

Weiterleistungsantrag für den Mietzuschuss

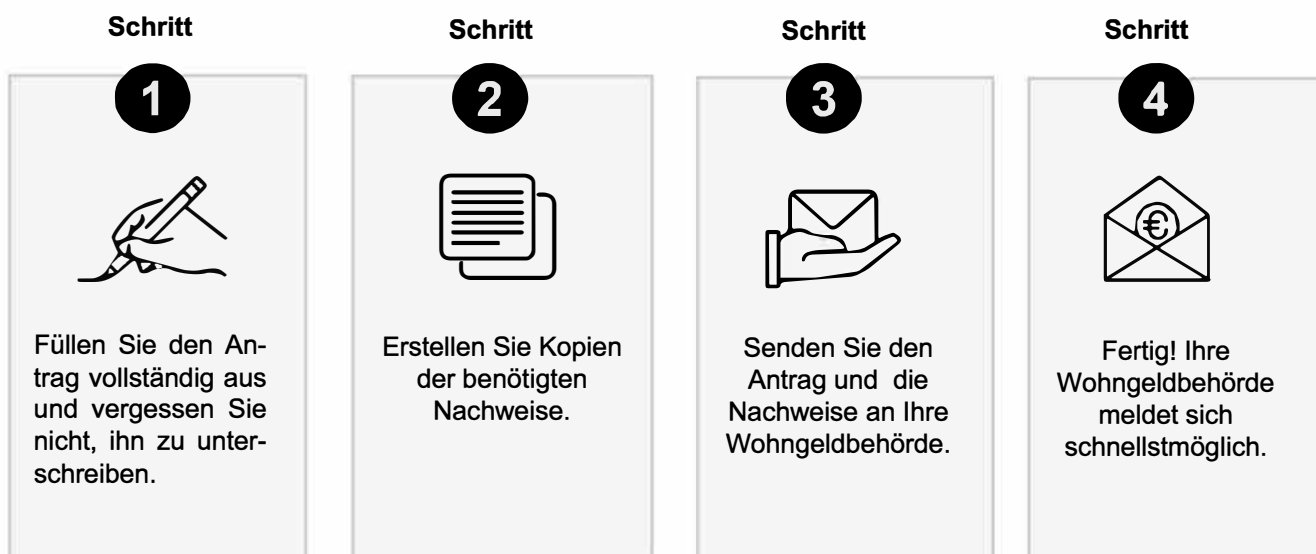
Einführungsseite

Sie haben bis zum letzten Monat Wohngeld für Ihren angemieteten Wohnraum bezogen oder Ihre Bewilligung läuft demnächst aus? Mit diesem verkürzten Formular können Sie die Weiterleistung Ihrer Leistung beantragen. Bewohnen Sie selbst genutzten Wohnraum (z.B. als Eigentümer/Eigentümerin) verwenden Sie bitte den Weiterleistungsantrag für den Lastenzuschuss.

Was ist Wohngeld?

Das Wohngeld ist eine finanzielle Hilfe des Staates für Personen mit geringem Einkommen zur Entlastung bei den Wohnkosten. Das Wohngeld wird für den gesamten Haushalt gezahlt. Die Höhe des Wohngeldes hängt ab von der Anzahl der Haushaltsmitglieder, der Höhe der Einnahmen aller Haushaltsmitglieder und der Höhe der Miete.

Was müssen Sie tun?



Achten Sie auf die folgenden Symbole im Antrag:



Nachweise erforderlich



Wichtig zu wissen! - Tipps und Informationen



Erklärungen zu Begriffen und Beispiele für Antworten.

Weiterleistungsantrag für einen Mietzuschuss nach dem Wohngeldgesetz

Wohngeldnummer / Aktenzeichen 	Eingangsstempel															
Ihre persönlichen Angaben																
1	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 45%;">Familienname </td> <td style="width: 55%;">Vorname(n) </td> </tr> <tr> <td>Geburtsdatum </td> <td>Staatsangehörigkeit(en) </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Geschlecht männlich weiblich divers keine Angabe </td> </tr> <tr> <td>Telefonnummer (freiwillig) </td> <td>E-Mail-Adresse (freiwillig) </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="background-color: #ffffcc;"> Nachweis(e): Für Antragsteller/Antragstellerinnen aus Drittstaaten (Nicht-EU-Staaten): Reichen Sie bitte einen Nachweis Ihres Aufenthaltstitels ein. </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Familienstand ledig verheiratet getrennt lebend eingetragene Lebenspartnerschaft geschieden verwitwet nichteheliche Lebensgemeinschaft </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Erwerbsstatus Arbeitnehmer/in Auszubildende/r arbeitslos bei Bezug von Arbeitslosengeld Rentner/in, Pensionär/in Student/in Sonstige (z. B. Privatiere, Hausfrau/Hausmann) Selbstständige/r </td> </tr> </table>	Familienname 	Vorname(n) 	Geburtsdatum 	Staatsangehörigkeit(en) 	Geschlecht männlich weiblich divers keine Angabe		Telefonnummer (freiwillig) 	E-Mail-Adresse (freiwillig) 	Nachweis(e): Für Antragsteller/Antragstellerinnen aus Drittstaaten (Nicht-EU-Staaten): Reichen Sie bitte einen Nachweis Ihres Aufenthaltstitels ein.		Familienstand ledig verheiratet getrennt lebend eingetragene Lebenspartnerschaft geschieden verwitwet nichteheliche Lebensgemeinschaft		Erwerbsstatus Arbeitnehmer/in Auszubildende/r arbeitslos bei Bezug von Arbeitslosengeld Rentner/in, Pensionär/in Student/in Sonstige (z. B. Privatiere, Hausfrau/Hausmann) Selbstständige/r		
Familienname 	Vorname(n) 															
Geburtsdatum 	Staatsangehörigkeit(en) 															
Geschlecht männlich weiblich divers keine Angabe																
Telefonnummer (freiwillig) 	E-Mail-Adresse (freiwillig) 															
Nachweis(e): Für Antragsteller/Antragstellerinnen aus Drittstaaten (Nicht-EU-Staaten): Reichen Sie bitte einen Nachweis Ihres Aufenthaltstitels ein.																
Familienstand ledig verheiratet getrennt lebend eingetragene Lebenspartnerschaft geschieden verwitwet nichteheliche Lebensgemeinschaft																
Erwerbsstatus Arbeitnehmer/in Auszubildende/r arbeitslos bei Bezug von Arbeitslosengeld Rentner/in, Pensionär/in Student/in Sonstige (z. B. Privatiere, Hausfrau/Hausmann) Selbstständige/r																
Angaben zum Haushalt																
2	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="2" style="background-color: #ffffcc;"> Erfolgte ein Umzug (auch innerhalb des Hauses)? </td> </tr> <tr> <td style="width: 60%;"> Nein Ja </td> <td style="width: 40%;"> Wenn ja, wann? (Datum) </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="background-color: #ffffcc;"> Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus: </td> </tr> <tr> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 45%;"> Straße </td> <td style="width: 40%;"> Hausnummer </td> </tr> <tr> <td></td> <td> Postleitzahl </td> <td> Ort </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="background-color: #ffffcc;"> Nachweis(e): Reichen Sie bitte für den Umzug einen entsprechenden Nachweis ein (zum Beispiel Meldebescheinigung, Mietvertrag). </td> </tr> </table>	Erfolgte ein Umzug (auch innerhalb des Hauses)?		Nein Ja	Wenn ja, wann? (Datum) 	Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:			Straße 	Hausnummer 		Postleitzahl 	Ort 	Nachweis(e): Reichen Sie bitte für den Umzug einen entsprechenden Nachweis ein (zum Beispiel Meldebescheinigung, Mietvertrag).		
Erfolgte ein Umzug (auch innerhalb des Hauses)?																
Nein Ja	Wenn ja, wann? (Datum) 															
Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:																
	Straße 	Hausnummer 														
	Postleitzahl 	Ort 														
Nachweis(e): Reichen Sie bitte für den Umzug einen entsprechenden Nachweis ein (zum Beispiel Meldebescheinigung, Mietvertrag).																
3	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="2" style="background-color: #ffffcc;"> Aus wie vielen Personen besteht Ihr Haushalt? </td> </tr> <tr> <td style="width: 70%;"> Haushaltsmitglieder: </td> <td style="width: 30%;"> Anzahl der Personen </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="background-color: #ffffcc;"> Wichtig zu wissen: Haushaltsmitglieder sind alle Personen, die mit Ihnen zusammen in einer Wohnung leben (Kinder und Erwachsene). Nicht zu Ihrem Haushalt gehören zum Beispiel Mitbewohner/Mitbewohnerinnen in einer Studenten-WG oder Untermieter/Untermieterinnen. Haushaltsmitglieder müssen nicht die gesamte Zeit in der Wohnung wohnen (zum Beispiel, wenn sie wochentags beruflich bedingt woanders sind). Wichtig ist, dass die Wohnung ihr Lebensmittelpunkt ist. Kinder (auch Pflegekinder) zählen auch dann als Haushaltsmitglieder, wenn sie beim anderen Elternteil leben, aber in Ihrem Haushalt zu mindestens 1/3 betreut werden. Falls Sie mehr als ein Kind zu einem etwas geringeren Anteil als 1/3 betreuen, dürfen Sie das jüngste dieser Kinder als Haushaltsmitglied angeben. </td> </tr> </table>	Aus wie vielen Personen besteht Ihr Haushalt?		Haushaltsmitglieder:	Anzahl der Personen 	Wichtig zu wissen: Haushaltsmitglieder sind alle Personen, die mit Ihnen zusammen in einer Wohnung leben (Kinder und Erwachsene). Nicht zu Ihrem Haushalt gehören zum Beispiel Mitbewohner/Mitbewohnerinnen in einer Studenten-WG oder Untermieter/Untermieterinnen. Haushaltsmitglieder müssen nicht die gesamte Zeit in der Wohnung wohnen (zum Beispiel, wenn sie wochentags beruflich bedingt woanders sind). Wichtig ist, dass die Wohnung ihr Lebensmittelpunkt ist. Kinder (auch Pflegekinder) zählen auch dann als Haushaltsmitglieder, wenn sie beim anderen Elternteil leben, aber in Ihrem Haushalt zu mindestens 1/3 betreut werden. Falls Sie mehr als ein Kind zu einem etwas geringeren Anteil als 1/3 betreuen, dürfen Sie das jüngste dieser Kinder als Haushaltsmitglied angeben.										
Aus wie vielen Personen besteht Ihr Haushalt?																
Haushaltsmitglieder:	Anzahl der Personen 															
Wichtig zu wissen: Haushaltsmitglieder sind alle Personen, die mit Ihnen zusammen in einer Wohnung leben (Kinder und Erwachsene). Nicht zu Ihrem Haushalt gehören zum Beispiel Mitbewohner/Mitbewohnerinnen in einer Studenten-WG oder Untermieter/Untermieterinnen. Haushaltsmitglieder müssen nicht die gesamte Zeit in der Wohnung wohnen (zum Beispiel, wenn sie wochentags beruflich bedingt woanders sind). Wichtig ist, dass die Wohnung ihr Lebensmittelpunkt ist. Kinder (auch Pflegekinder) zählen auch dann als Haushaltsmitglieder, wenn sie beim anderen Elternteil leben, aber in Ihrem Haushalt zu mindestens 1/3 betreut werden. Falls Sie mehr als ein Kind zu einem etwas geringeren Anteil als 1/3 betreuen, dürfen Sie das jüngste dieser Kinder als Haushaltsmitglied angeben.																
4	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="2" style="background-color: #ffffcc;"> Wohnen noch andere nicht zu Ihrem Haushalt gehörende Personen in der Wohnung (z.B. Untermieter/Untermieterin, Mitbewohner/Mitbewohnerin in einer Wohngemeinschaft)? </td> </tr> <tr> <td style="width: 60%;"> Nein Ja </td> <td style="width: 40%;"> Anzahl der Personen </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="background-color: #ffffcc;"> Wenn ja, wer sind diese Personen: </td> </tr> <tr> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 45%;"> Familienname </td> <td style="width: 40%;"> Vorname(n) </td> </tr> <tr> <td></td> <td> Familienname </td> <td> Vorname(n) </td> </tr> <tr> <td></td> <td> Familienname </td> <td> Vorname(n) </td> </tr> </table>	Wohnen noch andere nicht zu Ihrem Haushalt gehörende Personen in der Wohnung (z.B. Untermieter/Untermieterin, Mitbewohner/Mitbewohnerin in einer Wohngemeinschaft)?		Nein Ja	Anzahl der Personen 	Wenn ja, wer sind diese Personen:			Familienname 	Vorname(n) 		Familienname 	Vorname(n) 		Familienname 	Vorname(n)
Wohnen noch andere nicht zu Ihrem Haushalt gehörende Personen in der Wohnung (z.B. Untermieter/Untermieterin, Mitbewohner/Mitbewohnerin in einer Wohngemeinschaft)?																
Nein Ja	Anzahl der Personen 															
Wenn ja, wer sind diese Personen:																
	Familienname 	Vorname(n) 														
	Familienname 	Vorname(n) 														
	Familienname 	Vorname(n) 														

Weiterleistungsantrag für einen Mietzuschuss nach dem Wohngeldgesetz

5	Erfolgte ein Einzug, ein Auszug, eine Geburt oder ein Todesfall eines Haushaltsmitglieds?		
Nein Ja			
Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:			
		Einzug Auszug Geburt Todesfall	Wann (Datum)
		Familienname	Vorname
		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit(en)
		Geschlecht (siehe Frage 1)	Familienstand (siehe Frage 1)
		Erwerbsstatus (siehe Frage 1)	Beziehungsverhältnis (z.B. Partnerschaft)
Angaben zur Miete			
Wichtig zu wissen: Die Gesamtmiete bezeichnet den Gesamtbetrag, der an den Vermieter monatlich zu bezahlen ist.			
6	Gesamtmiete:		Betrag in EUR/Monat
In der Gesamtmiete sind folgende Kosten/Gebühren enthalten:			
Heizkosten			
Nein Ja			Betrag in EUR/Monat
Betriebskosten			
Nein Ja			Betrag in EUR/Monat
Warmwasserkosten (sofern nicht in den Betriebskosten enthalten)			
Nein Ja			Betrag in EUR/Monat
Miete für Garage/Stellplatz/Carport			
Nein Ja			Betrag in EUR/Monat
Servicepauschale (zum Beispiel Vergütungen für allgemeine Unterstützungsleistungen wie die Vermittlung von Pflege- und Betreuungsleistungen, Leistungen der hauswirtschaftlichen Versorgung oder Notrufdienste)			
Nein Ja			Betrag in EUR/Monat
Kosten für Haushaltsenergie			
Nein Ja			Betrag in EUR/Monat
Haben Sie sonstige Kosten, die an Dritte und nicht an den Vermieter / die Vermieterin zu zahlen sind (zum Beispiel für Müllentsorgung, Wasser/Abwasser)?			
		Art der Kosten	Betrag in EUR/Monat
		Art der Kosten	Betrag in EUR/Monat
7	Wird sich die Miete für die Wohnung in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen?		
Nein Ja, verringern Ja, erhöhen			
Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:			
		Zeitpunkt der Änderung	Zukünftige Gesamtmiete in EUR/Monat
Nachweis(e): Reichen Sie bitte für die geänderten Kosten zur Miete die Nachweise ein. Beispiele für Nachweis(e): Mieterhöhungsschreiben, Vermieterbescheinigung, Betriebs- und Heizkostenabrechnung, Abrechnung mit dem Wasserversorger			

Weiterleistungsantrag für einen Mietzuschuss nach dem Wohngeldgesetz

Welche Einnahmen haben Sie und Ihre Haushaltsmitglieder?



Wichtig zu wissen: Es sind alle Einnahmen (Geld- und Sachleistungen) anzugeben. Machen Sie bitte auch entsprechende Angaben, wenn zu Ihrem Haushalt rechnende Personen keinerlei Einnahmen haben. Beispiele für die im Folgenden abgefragten Turnusangaben sind: **monatlich (mtl.)**, **täglich (tgl.)**, **jährlich (jährl.)** oder **einmalig**.



Nachweis(e): Reichen Sie bitte für alle laufenden und einmaligen Einnahmen die entsprechenden Nachweise ein. Zu den anzugebenden Einnahmen zählen zum Beispiel auch Einkommen aus geringfügiger Beschäftigung (Minijob) oder Zinsen und Kapitalerträge. Geben Sie auch alle Einnahmen an, die Sie voraussichtlich innerhalb der nächsten 12 Monate zusätzlich noch erhalten (z.B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld). Sie können für diese Einnahmen den Betrag der letzten Auszahlung eintragen. Beruflich veranlasste Kosten, sogenannte **Werbungskosten** und Aufwendungen für **Kinderbetreuungskosten**, können bei Nachweis berücksichtigt werden.

Weitere Beispiele für Nachweis(e): Verdienstabrechnungen/Verdienstbescheinigung(en) der letzten 12 Monate, Rentenanpassungsmitteilung, Nachweis über Erfüllung der Grundrentenzeiten, Unterhalt, Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Kinderzuschlag, BAföG, BAB, Elterngeld, Kapitalerträge usw.

Bei weiteren Einnahmen verwenden Sie bitte ein weiteres Blatt.

8 Einnahmen der Person, für die Wohngeld beantragt wird

Familienname		Vorname(n)	
▶		▶	
1. Art der Einnahme	Brutto in EUR	Turnus: z.B. tgl./mtl./jährl.	
▶	▶	▶	
2. Art der Einnahme	Brutto in EUR	Turnus: z.B. tgl./mtl./jährl.	
▶	▶	▶	
3. Art der Einnahme	Brutto in EUR	Turnus: z.B. tgl./mtl./jährl.	
▶	▶	▶	
Werden von den Einnahmen folgende Abgaben geleistet?			
Steuern		Beiträge zur Renten-/Lebensversicherung	
		Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung	

Einnahmen des Haushaltsmitglieds

Familienname		Vorname(n)	
▶		▶	
1. Art der Einnahme	Brutto in EUR	Turnus: z.B. tgl./mtl./jährl.	
▶	▶	▶	
2. Art der Einnahme	Brutto in EUR	Turnus: z.B. tgl./mtl./jährl.	
▶	▶	▶	
3. Art der Einnahme	Brutto in EUR	Turnus: z.B. tgl./mtl./jährl.	
▶	▶	▶	
Werden davon folgende Abgaben geleistet?			
Steuern		Beiträge zur Renten-/Lebensversicherung	
		Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung	

Einnahmen des Haushaltsmitglieds

Familienname		Vorname(n)	
▶		▶	
1. Art der Einnahme	Brutto in EUR	Turnus: z.B. tgl./mtl./jährl.	
▶	▶	▶	
2. Art der Einnahme	Brutto in EUR	Turnus: z.B. tgl./mtl./jährl.	
▶	▶	▶	
Werden davon folgende Abgaben geleistet?			
Steuern		Beiträge zur Renten-/Lebensversicherung	
		Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung	

Weitere Angaben

9 Hatten Sie und/oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten einmalige Einnahmen (z. B. einmalige Unterhaltszahlungen, Rentennachzahlungen, Versicherungsleistungen und Abfindungen) oder sind solche einmaligen Einnahmen in den nächsten 12 Monaten zu erwarten?

Nein Ja

Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:

	Familienname	Vorname
	▶	
	Art der einmaligen Einnahme(n)	
	▶	
	Datum der Zahlung	Brutto in EUR
	▶	

Weiterleistungsantrag für einen Mietzuschuss nach dem Wohngeldgesetz

10	Beziehen Sie oder ein weiteres Haushaltsmitglied eine andere staatliche Leistung (z.B. Bürgergeld -SGB II, Hilfe zum Lebensunterhalt -SGB XII, Berufsausbildungsbeihilfe, BAföG, Unterhaltsvorschuss) oder ist eine solche Leistung beantragt?		
Nein Ja			
Wenn ja, wer bezieht welche Leistung oder hat eine Leistung beantragt?			
Angaben für eine 1. Person			
	Familienname 	▶	Vorname
	Bezeichnung der Leistung 	▶	Höhe in EUR/Monat
Angaben für eine 2. Person			
	Familienname 	▶	Vorname
	Bezeichnung der Leistung 	▶	Höhe in EUR/Monat
11	Werden sich die Einnahmen bei Ihnen und/oder einem anderen Haushaltsmitglied in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen? (z. B. wegen Arbeitsaufnahme, Antrag auf Rente, Sozialhilfe oder Versicherungsleistung)		
Nein Ja, verringern Ja, erhöhen			
Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus (Brutto-Einnahmen ggf. geschätzt):			
	Familienname 	▶	Vorname
	Einnahmeart 	▶	Zeitpunkt der Veränderung
	Grund der Veränderung 	▶	zukünftige Brutto-Einnahmen in EUR/Monat
12	Haben Sie und/oder ein anderes Haushaltsmitglied einen Anspruch auf Unterhalt, der noch nicht durchgesetzt werden konnte?		
Nein Ja			
Wenn ja, für welche Person?			
	Familienname 	▶	Vorname
13	Werden von Ihnen oder einem Haushaltsmitglied Kinderbetreuungskosten entrichtet?		
Nein Ja			
Wenn ja, wer zahlt welche Kinderbetreuungskosten in welcher Höhe?			
	Familienname 	▶	Vorname
	Art der Kinderbetreuungskosten 	▶	Betreuungskosten in EUR
	Wichtig zu wissen: Aufwendungen für Kinderbetreuungskosten sind beispielsweise Aufwendungen für Kinderpflegepersonal (sog. Tagesmütter oder Tagesväter, Kindergärten und Kindertagesstätten). Keine Aufwendungen für Kinderbetreuungskosten sind beispielsweise Schulgeld oder Essensgeld. Bitte klären Sie, ob Sie sich bei Bezug von Wohngeld vom Elternbeitrag befreien lassen können.		
14	Zahlen Sie oder ein weiteres Haushaltsmitglied seit der letzten Antragstellung erstmalig auf Grund einer gesetzlichen Verpflichtung laufend Unterhalt oder hat sich eine laufende Zahlung einer Unterhaltsverpflichtung geändert?		
Nein Ja			
Wenn ja, geben Sie bitte an, wer Unterhalt zahlt:			
	Familienname 	▶	Vorname
Für wen und in welcher Höhe wird Unterhalt gezahlt:			
	Familienname 	▶	Vorname
	Geburtsdatum 	▶	
	Beziehungsverhältnis (z.B. Kind) 	▶	Höhe des Unterhalts in EUR/Monat

Weiterleistungsantrag für einen Mietzuschuss nach dem Wohngeldgesetz

15 Wurde bei Ihnen oder einem weiteren Haushaltsmitglied seit der letzten Antragstellung • eine Schwerbehinderung mit einem Grad der Behinderung von 100 oder • von unter 100 bei Pflegebedürftigkeit und gleichzeitiger häuslicher oder teilstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege (§14 SGB XI) festgestellt?		
Nein Ja		
Wenn ja, welche Person:		
	Familienname ▶	Vorname ▶
	Schwerbehinderung (Grad der Behinderung) ▶	Pflegegrad ▶
	sofern zutreffend: Art der Pflege (z.B. häuslich, teilstationär, Kurzzeitpflege) ▶	
16 Wie hoch ist das Gesamtvermögen von Ihnen und Ihren Haushaltsmitgliedern?		
Gesamtvermögen:		Höhe des Vermögens in EUR (circa) ▶
	Wichtig zu wissen: Die Summe der Vermögenswerte ergibt sich aus Immobilien, Grundbesitz (auch im Ausland), Geldvermögen, Forderungen und sonstige Rechte, Wertgegenstände, bewegliche Sachen (zum Beispiel: Auto, Schmuck), sonstige Vermögenswerte (zum Beispiel: Bausparvertrag, Lebensversicherung).	
	Nachweis(e): Haben Sie Fragen in den Ziffern 9 – 16 mit Ja beantwortet, reichen Sie bitte einen entsprechenden Nachweis ein. Bei weiteren Personen verwenden Sie bitte ein weiteres Blatt.	
17 Hat sich Ihre Bankverbindung für die Überweisung des Wohngeldes geändert?		
Nein Ja		
Wenn ja, füllen Sie bitte die folgenden Felder aus:		
	Name (Empfängerin / Empfänger) ▶	Vorname (Empfängerin / Empfänger) ▶
	Bank ▶	IBAN ▶
Wichtige Hinweise		
• Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass alle Angaben in diesem Antrag, insbesondere zu den Einnahmen der Haushaltsmitglieder, richtig und vollständig sind. Sie müssen der Wohngeldbehörde alle Änderungen zum Antrag mitteilen, die Ihnen nach Antragstellung bekannt werden (z.B., wenn Sie umziehen, Haushaltsmitglieder ausziehen oder sich deren oder Ihre Einnahmen ändern). • Ihre Angaben werden mit anderen Behörden abgeglichen (z.B. ob es noch Einkünfte aus einem Minijob gibt, ob ein Haushaltsmitglied Bürgergeld erhält, ob Sie und Ihre Haushaltsmitglieder in der Wohnung gemeldet sind). • Wenn Ihre Angaben falsch sind, Angaben verschwiegen wurden oder Änderungen nicht mitgeteilt werden, können Sie damit eine Ordnungswidrigkeit (Geldbuße bis zu 2.000 EUR) oder sogar eine Straftat (z.B. Betrug) begehen. • Ihre Daten werden automatisiert verarbeitet und auch anonymisiert für die Wohngeldstatistik verwendet. • Als Nachweise beigefügte Kontoauszüge können hinsichtlich persönlicher Zwecke der Überweisung geschwärzt werden (zum Beispiel: Zahlungen an politische Parteien, Gewerkschaften und Religionsgemeinschaften). • Bitte lesen Sie die Hinweise zum Datenschutz durch.		
18	Ich bin damit einverstanden, dass meine eingereichten Kontoauszüge zu den Akten genommen werden.	
Hiermit bestätige ich, dass ich die oben ausgeführten wichtigen Hinweise zur Kenntnis genommen habe.		
Unterschrift der antragstellenden Person		Unterschrift des/ der Bevollmächtigter/Bevollmächtigte bzw. gesetzlicher Vertreter / gesetzliche Vertreterin
▶		▶
Ort, Datum		Ort, Datum
▶		▶
	Nachweis(e): Wird der Antrag von einem Betreuer / einer Betreuerin oder einem Bevollmächtigten / einer Bevollmächtigten unterschrieben, reichen Sie bitte eine Betreuungsurkunde oder Vollmacht, sofern diese noch nicht vorliegt, ein.	